

## Infektionsschutzkonzept des RSC Turbine Erfurt e.V.

Anschrift, Kontakt

**Riethsstraße 29a, 99089 Erfurt, info@rsc-turbine.de**

Ansprechpartner SV

**Ronald Rauch**

### **Für Straßenrennen Bundesliga und Bundessichtung (29.- 30.08.2020)**

**Ort: Töttelstädt Am Obertor**

Der RSC Turbine Erfurt e.V. als Verantwortlicher plant zwei Radsportveranstaltungen durchzuführen. Die Wettkämpfe sind mit Start- und Ziel in Töttelstädt geplant und führen über Zimmernsupra und Bienstädt (Plan ist anbei). Dafür hat der Sportverein ein verantwortungsbewusstes Hygiene-/Infektionsschutzkonzept erarbeitet. Auf Grundlage dieses Konzepts wurde verantwortungsbewusst das Infektionsschutzkonzept für die Spezifik des Radrennens erarbeitet.

Folgende Personen sind ausgeschlossen:

- Personen mit Covid19 Symptomen
- Personen mit Erkältungssymptomen
- Personen mit Verdacht oder Erkrankung an Covid19

Die Erklärung über den Gesundheitszustand vom RSC Turbine Erfurt e.V. ist von jedem Teilnehmer mit der Startnummernabholung unterschrieben abzugeben.

Auf dem ganzen Veranstaltungsgelände sind Warnhinweise, Wegweiser und Bodenmarkierungen anzubringen, sodass die Schutzmaßnahmen und vor allem die Abstandregelung stets eingehalten werden. Kann der Mindestabstand nicht eingehalten werden, ist das Tragen eines Mund-Nasen-Schutzes erforderlich.

#### Anwesende Personen und Zugangsberechtigung:

Blaues Armband - Uneingeschränkter Zugang

Organisationsteam: 8 Personen  
Kampfrichter: 8 Personen  
Ordner: 15 Personen  
Arzt/Sanitäter: 5 Personen  
Streckenabspernung: 20 Personen

Gelbes Armband - Uneingeschränkter Zugang Fahrerlager  
eingeschränkter Zugang (Einspruch/Siegerehrung) Start-/Zielbereich

Sportlicher Leiter: 1 auf 5 Sportler

#### Bundessichtung U17m/w am 29.08.2020

Bundessichtungsrennen

Altersklasse U 17 weiblich (w) (R.1.1)

max. 100 Starterinnen

Altersklasse U 17 männlich (m) (R.4.1)

max. 150 Starter

Altersklasse U 15 w /m (R.3.1)+(R.3.2)	max. 150 Starterinnen und Starter
Altersklasse U 19 w/Elite Frauen (R.2.1)	max. 150 Starterinnen und Starter

Bundesoffenes Radrennen mit LVM	
Altersklasse U 19 m (R.5.2)/KT+Elite Amateure (R.5.1)	max. 150 Starter

### Bundesliga Junioren U19 am 30.08.2020

Bundesligarennen	
Altersklasse U19 m (R.6.1)	max. 150 Starter

Bundessichtungsrennen	
Altersklasse U 17 weiblich (R.1.1)	max. 100 Starterinnen
Altersklasse U 17 männlich (R.5.2)+U 19 w (R.5.1)	max. 150 Starter

Landesverbandsmeisterschaft	
Altersklasse U 11 w /m (R.4.1)+(R.4.2)	max. 100 Starterinnen und Starter
Altersklasse U 13 w /m (R.3.1)+(R.3.2)	max. 100 Starterinnen und Starter
Altersklasse U 15 w /m (R.2.1)+(R.2.2)	max. 150 Starterinnen und Starter

Die genauen Teilnehmerzahlen können jedoch erst nach Meldeschluss beziffert werden. Bei der Erstellung des An- und Abreiseplanes wird darauf geachtet, Überschneidungen der Altersklassen zu vermeiden, um die Anzahl der gleichzeitig anwesenden Personen so gering wie möglich zu halten und eine Durchmischung der Gruppen zu vermeiden. Der An- und Abreiseplan befindet sich im Anhang.

### **Veranstungsverlauf**

Die Veranstaltung findet im Außengelände statt. Parkflächen für die mit den Kraftfahrzeugen anreisenden Sportler stehen im ausreichenden Maße zur Verfügung. Der große Parkplatz am Ortseingang von Töttestädt misst ca. 100m x 65m, sodass dort jedem Landesverband, dessen Sportler an dem Bundessichtungsrennen U 17 w/m und dem bundesoffenen Radrennen/Bundesligarennen U19 m teilnehmen, ein Stellplatz seiner Fahrzeuge zugewiesen werden kann. Dies wird infolge von Parzellierung und Beschriftung erfolgen.

Den Radsportvereinen, dessen Sportler an der Landesverbandsmeisterschaft teilnehmen wird ebenfalls ein separater und mit ausreichendem Abstand beschilderter Stellplatz zugewiesen.

Die Parkplätze werden bei Anreise zugewiesen. Die parkberechtigten Fahrzeuge werden durch Aufkleber gekennzeichnet. Nicht gekennzeichnete Fahrzeuge dürfen zum Be- und Entladen halten und verlassen dann umgehend das Gelände. Ein Verlassen des jeweiligen Warmfahr-/Parkbereiches sollte unterlassen werden. Die Zufahrt wird durch Ordner kontrolliert. Die Steuerung der Zufahrt zum Parkplatz erfolgt nach dem An- und Abreiseplan (siehe Anhang)

Der WC- Bereich darf nur einzeln betreten werden, eine Desinfektion ist nach jeder Benutzung vorzunehmen.

Ausgehend von dem Parkplatz am Ortseingang Töttestädt erfolgt der Weg zum Start und dann vom Ziel weg in Einbahnstraßenrichtung, so wie in den Vorjahren auch praktiziert. Ausreichende Beschilderung hierzu ist vorhanden. Dies sowie die sonstigen Informationen

erfolgen mit der Ausschreibung des Radrennens und werden nochmals bei der durchzuführenden Mannschaftsleiterbesprechung genannt.  
Wenn nicht ausreichender Abstand gegeben ist (mind. 1,5m), haben die Sportler einen Mund- Nasenschutz zu tragen.

Die Startnummernausgabe erfolgt nach Zeitplan. Es werden Einmalnummern verwendet. Die Ausgabe erfolgt an die Trainer der Landesverbände oder Vereine. Diese werden in vorbereiteten Umschlägen ausgehändigt. Die Lizenzen sind kontaktlos zu kontrollieren. Zur Startnummernausgabe ist die Meldeliste (von den Sportlern unterschrieben) und die Erklärung zum Gesundheitszustand abzugeben. Für die Bundessichtungsrennen und das Bundesligarennen wird die unterschriebene Meldeliste als Einschreibkontrolle akzeptiert. Zur Startnummernausgabe ist das Tragen eines Mund- Nasen- Schutzes erforderlich. Zur Nachverfolgung von Infektionsketten werden die Daten (Name, Vorname, Lizenznummer, Anschrift, Telefonnummer) aller Sportler, Trainer, Kampfrichter und Helfer erfasst und 4 Wochen aufbewahrt. Nach 4 Wochen erfolgt die umgehende Vernichtung.

Ab Altersklasse U15 erfolgt das Warmfahren der Sportler auf der Rolle. U11 und U13 fahren sich auf der Straße „Am Berg“ warm. Hierbei ist auf ausreichenden Abstand zu achten. 10 Minuten vor Rennstart finden sich die Sportler im Vorstart ein. Dieser ist über den Tröchtelborner Weg anzufahren (siehe Plan).

Im Vorstart und der Startaufstellung besteht Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.

Für den Vorstart werden zwei Gassen mit einer Breite von 1,50 m auf 120 m Länge abgetrennt. Am Ausgang der Gasse werden durch die Kampfrichter (mit Mund-Nase-Bedeckung) die Startnummern aufgenommen und die Sportler zum Start geschickt. Auf Anweisung des Kampfrichters darf der Mund-Nasen-Schutz in der Trikottasche verstaut werden und das Rennen wird unverzüglich gestartet.

Auf Grund der Corona Pandemie wird auf eine vollständige Abrollkontrolle und auf die Einschreibkontrolle verzichtet, um die Kontaktzeit so gering wie möglich zu halten bzw. um direkte Kontakte zu vermeiden.

Nach Rennende finden sich die zehn Erstplatzierten bei der Abrollkontrolle ein. Hier tragen die Kampfrichter einen Mund- Nasen- Schutz. Die Abrollkontrolle erfolgt kontaktlos. Nach dem Zieleinlauf sind Gruppenbildungen zum Rennaustausch zu unterlassen (ggf. mit Mindestabstand)

Der Start- und Zielbereich wird mit Gittern und Absperrband abgesperrt, so dass hier keine Zuschauer anwesend sind. Die Zugangsberechtigung (blaue und gelbe Armbänder) und die Einhaltung der Hygieneregeln werden durch Ordner kontrolliert.

Auf der Runde ist für Zuschauer ausreichend Platz. Zuschauer sind erwünscht, aber bitte mit Abstand. An Stellen, an denen Zuschauer erwartet werden, informieren Aushänge über die Schutzmaßnahmen/Infektionsschutzregeln. Auch auf den Plakaten und in den Infoschreiben an die Anwohner erfolgt der Hinweis auf die Schutzmaßnahmen/Infektionsschutzregeln.

Siegerehrung kann in einem kleinen Rahmen unter Einhaltung der Mindestabstände und hygienischen Schutzmaßnahmen durchgeführt werden. Urkunden bzw. Sachpreise sind separat bereit zu legen und sind von den Geehrten persönlich abzuholen. Auf Körperkontakt sowie sportliche Rituale (Hand schütteln, Umarmen, etc.) wird verzichtet.

Für die Absperrung der Strecke sind die Stellen besetzt, welche uns seitens Straßenamtes vorgegeben werden. Für die Kontrolle der Einhaltung der Hygieneregeln im Start- und Zielbereich gehen wir davon aus, dass zwei bis drei Personen genügen, da es sich im Wesentlichen um die Zeiten der Startphase handelt.

## weitere Hygiene- /Verhaltensregeln

Den Landesverbänden und den Sportvereinen werden die Hygiene- Verhaltensregeln per Mail vor der Veranstaltung zugesandt. Weiterhin können diese Regeln auf der, in der Ausschreibung benannten Website, nachgelesen werden. Ein weiteres Exemplar der Regeln wird an der Startnummernausgabe als Aushang gut sichtbar angebracht.

Es wird eindringlich darauf verwiesen, dass nur personalisierte Getränkeflaschen und Handtücher zu benutzen sind, die die Sporttreibenden selbst zum Wettkampf mitbringen und wieder mitnehmen. Verzehrt werden dürfen nur Lebensmittel die von den Sporttreibenden selbst mitgebracht werden.

Keine Benutzung von Umkleiden und Duschen. Es werden mobile Toiletten aufgestellt. Diese können nur einzeln betreten werden.

Folgende Hygienematerialien sind stets für die Durchführungen des Wettkampfes vorzuhalten:

Desinfektionsmittel für die Handhygiene, Desinfektionsmittel für Flächen Desinfektion genutzter Sportgeräte/ Sportmaterialien (Luftpumpe etc.), Einmal-/Papierhandtücher, sowie u.a. für 1. Hilfe- Maßnahmen Mund- Nasenschutz- Masken (wenn Mindestabstand nicht gewahrt werden kann) und Einweghandschuhe.

Nach Meldeschluss werden genaue Ablaufpläne für die An- und Abreise, Startnummernausgabe erstellt, die den Landesverbänden, Trainern und Sportler zugestellt werden. Diese werden am Renntag vor Ort durch den Veranstalter bereitgehalten.